

29-jähriger Autofahrer bei Unfall tödlich verletzt



Apensen, Lk. Stade (Nds). In der vergangenen Nacht kam es gegen 04:10 h auf der Kreisstraße 49 zwischen den Ortschaften Apensen und Ruschwedel zu einem schweren Verkehrsunfall, bei dem ein 29-jähriger Autofahrer tödlich verletzt wurde.

Zufällig vorbeikommende Autofahrer hatten die Unfallstelle entdeckt, den Notruf gewählt und noch versucht, Erste Hilfe zu leisten. Der junge Mann war mit seinem schwarzen Skoda Octavia aus Richtung Ruschwedel in Richtung Apensen unterwegs und nach rechts von der Fahrbahn abgekommen. Im Seitenraum prallte er zunächst gegen einen Straßenbaum, wurde dann durch die Wucht der Kollision auf die gegenüberliegende Straßenseite geschleudert und blieb dort an einem zweiten Baum liegen.

Der Harsefelder wurde in dem völlig zerstörten Wrack eingeklemmt und musste von den alarmierten Feuerwehren aus Apensen, Ruschwedel und Harsefeld mit schwerem Rettungsgerät befreit werden.

Der Buxtehuder Notarzt und die Besatzung des eingesetzten Rettungswagens konnten dem jungen Mann nicht mehr helfen, er erlag noch an der Unfallstelle seinen lebensgefährlichen Verletzungen.

Die Kreisstraße 49 musste für die Zeit der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie die Unfallaufnahme für über eine Stunde voll gesperrt werden. Der Verkehr wurde mit Hilfe der Feuerwehr umgeleitet.



Die Polizei sucht nun Zeugen, die den Unfall oder den Fahrer des schwarzen Skoda davor gesehen haben oder die sonstige sachdienliche Hinweise geben können.

Text: Polizeiinspektion Stade, Fotos: Kachmann - FF Harsefeld